

47. Ordentlicher Verbandstag des Norddeutschen Fußball-Verbandes e. V.

Beim 47. NFV-Verbandstag des Norddeutschen Fußball-Verbands am 8. Juni 2024 kamen rund 90 Delegierte aus Verbänden und Vereinen im ATLANTIC Hotel Universum in Bremen zusammen, um die Weichen für die nächsten drei Jahre zu stellen.

In ihren Ämtern bestätigt wurden Ralph-Uwe Schaffert, Uwe Döring (1. Vizepräsident) und Patrick von Haacke (Vizepräsident). Unser Hamburger Vertreter und Präsident, Christian Okun, wurde zum Vizepräsident Finanzen gewählt. Neu im Präsidium als Vizepräsident ist Christian Röhling aus Niedersachsen.

Auch in den Ausschüssen gab es wichtige Veränderungen. Wie bereits bekannt und vorangekündigt trat Michael Weiner als Vorsitzender des Schiedsrichterausschusses zurück, sein Nachfolger ist Bernd Domurat. Der Regionalliga- und der Spielausschuss wird künftig in einem Ausschuss zusammengelegt. Den Vorsitz übernimmt der Hamburger Vertreter Reenald Koch (Eintracht Nordstedt).

In ihren Ämtern bestätigt wurden folgende Vorsitzende:

Jurij Žigon (Bremen/Jugendausschuss)
Sabine Mammitzsch (Schleswig-Holstein/Frauen- und Mädchenausschuss)
Ingo Herlitzius (Niedersachsen/Revisionsstelle)
Heiko Petersen (Schleswig-Holstein/Verbandsgericht)
Uwe Dittmer (Bremen/Sportgericht)

Der HFV wünscht allen Personen herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg bei den anstehenden Aufgaben.

Neben den Wahlen und Abstimmungen über Satzungsänderungen wurden zahlreiche Funktionsträger

für ihr Engagement ausgezeichnet. Besonders hervorzuheben sind die neuen Ehrenmitglieder Björn Fecker, Jürgen Stebani und August-Wilhelm Winsmann.

Weitere Ehrungen wurden an Hamburger Vertreter verliehen:

Reenald Koch – Silberne Ehrennadel
Sven Marr – Silberne Ehrennadel
Christian Soltow – Silberne Ehrennadel



Christian Soltow erhielt die silberne Ehrennadel von Uwe Schaffert (Präsident Norddeutscher Fußball-Verband, links)

Premium-Partner des Hamburger Fußball-Verbandes





Reinald Koch (Eintracht Norderstedt) erhielt ebenso die silberne Ehrennadel; für seine langjährige Tätigkeit als Präsident von Eintracht Norderstedt und für seine Arbeit im Norddeutschen Fußball-Verband; er ist neuer Vorsitzender des Spiel- und Regionalligaausschusses

Der Verbandstag ist das höchste Gremium des Norddeutschen Fußball-Verbandes und setzt sich aus den Vereinen und Mitgliedern der NFV-Organen zusammen. Der 48. Ordentliche Verbandstag findet 2027 in Hamburg statt. Wir freuen uns darauf, unsere Kolleginnen und Kollegen in unserer Stadt willkommen zu heißen.



Delegation des HFV beim 47. Verbandstag des Norddeutschen Fußball-Verbands

HFV U14-Junioren waren beim Sichtungsturnier in Duisburg

Spieltag 1: Baden vs. Hamburg

Hamburg spielt zum Auftakt in Duisburg im Spiel mit Baden guten Fußball – die 3 Punkte hat Baden durch ein spätes 2:1. Das Hamburger Team um Kapitän Luca begann gut und führte durch Maksyms Tiefenpass und der Vorlage vom gut aufgelegten Tristan 1:0 durch Samets Direktschuss mit Rechts! Nochmal Tristan und Mili hatten Chancen auf 2:0 zu erhöhen – in der 16. Minute war es ein Rückpass der Baden das 1:1 ermöglichte. Im zweiten Drittel gab es eine spielerische Dominanz von Hamburg, ballsicher kombinierend – Möglichkeiten resultierten im Sinne guter offensiver Ansätze (Noah per Fernschuss). Im dritten Drittel kam Baden über den Flügel durch und konnte in der 56. Minute einnetzen. Zwei Minuten darauf hatte Hamburg die Ausgleichschance.

Spieltag 2: Westfalen vs. Hamburg

In der zweiten Partie traf das Hamburger Team auf Westfalen. Top motiviert und gut ausgerichtet bestimmte das Hamburger Team den Rhythmus und den Ort der Balleroberung. So ging das erste Drittel 0:0 aus und ohne Spielerwechsel ging es für Hamburg in das zweite Drittel. Eine Ecke in der 32. Min. führte etwas glücklich zur westfälischen Führung. In der 36. Minuten konnte der pfeilschnelle Angreifer der Westfalen den guten Torhüter Lukas überwinden zum 2:0.

Zum dritten Drittel wechselte Hamburg 4-fach und veränderte die Systematik. Daraus resultierten Chancen für Hamburg. In der 50. Minute konnte Anton verkürzen zum 1:2 und Mikael in der 52. zum viel umjubelten Ausgleich. Es folgte die Aberkennung des 3:2 für Hamburg (Abseitsstellung nach Felix' Torschuss ins Eck. In der 57. Minuten konnte das Hamburger Team einen Konter bremsen und retten, den Handelfmeter wurde zum 3:2 für Westfalen verwertet. Eine prima Mannschaftsleistung der Hamburger U14.

Spieltag 3: Hamburg vs. Südbaden

Hamburg gewinnt mit der U14 im Spiel mit Südbaden verdient mit 3:1. Im ersten Drittel hatte das Hamburger Team mit der ersten Ecke und dem guten Kopfball von Ivan (Südbaden musste auf der Torlinie klären) die erste Torchance des Spiels. In der 10. Minute hatte Tristan dann die nächste klare Möglichkeit, auch der Nachschuss von Anton fand den Weg noch nicht ins Tor. Im zweiten Drittel kam Tristan energisch über Links durch und legte für Miliwoje auf der Nahdistanz über die Linie drücken konnte – die 1:0 Führung. Im 3. Drittel konnte Sapan einige gute Ansätze in die Offensive starten und war es auch in der 50. Minuten, der nach Foul an ihm den Freistoß aus 20 Metern an die Unterkante ins Tor zum 2:0 einnetzte. Ein toller Treffer! Kurz darauf kam Südbaden zur



Foto Zinsel

HFV U14-Junioren beim Sichtungsturnier in Duisburg

Torchance und konnte mit der Hereingabe direkt aus 7 Metern unhaltbar verwerten zum 1:2. In der 56. Minute übernahm Milo den Ball von Tristan und dribbelte sich durch drei Gegner hindurch in den Strafraum, wo ihm der 3:1 Treffer als Endergebnis gelang. Ein mannschaftlich guter Auftritt des Hamburger Teams!

Spieltag 4: Bayern II vs. Hamburg

Hamburgs U14 spielt in Duisburg am 4. Spieltag 0:2 gegen Bayern 2. In den ersten zwei Dritteln hatte die Hamburger Mannschaft die Spielkontrolle und darüber auch 5 Gute Tormöglichkeiten die ungenutzt blieben. Mit Systemwechsel kam Hamburg zu 4 sehr guten Tormöglichkeiten im dritten Drittel und wäre auch der mehr als verdiente Verlauf das Spiel zu sich zu lenken. 2 Konter bedeuteten den Sieg für Bayern. Für die Jungs gehen ereignisreiche Tage zu Ende mit guter Motivation auf Nächstes.

TSV Over-Bullenhausen ist Hamburger Meister im eFootball

Am Sonntag um 11:00 Uhr wurde beim Finaltag der eFootball-Liga der Hamburger Meister ermittelt.

Für das Halbfinale hatten sich der Hamburger SV (Titelverteidiger), Heidgraben, SV Eidelstedt und TSV Over-Bullenhausen qualifiziert.

Im ersten Halbfinale gewann TSV Over-Bullenhausen kampflos gegen SV Eidelstedt, da SV Eidelstedt kurzfristig wegen Krankheit nicht antreten konnte.

Im zweiten Halbfinale wurde nun der zweite Finalist ermittelt. Im Modus „Best of Three“ gab es keinen

nach Beendigung der drei Spiele keinen Sieger, da ein Spiel 1:1 gespielt wurde. Der Hamburger SV gewann ein Spiel 4:3 und Heidgraben ein Spiel 3:1. Durch das bessere Torverhältnis (5:7) hatte sich Heidgraben für das Finale qualifiziert.

Nun ging es im Modus „Best of Five“ um den Titel des Hamburger Meisters. Nach einem Unentschieden (1:1), zwei Siegen von TSV Over-Bullenhausen (3:1 und 2:1) und zwei Siegen von Heidgraben (3:2 und 2:1) entschied auch hier das Torverhältnis (8:9), dass TSV Over-Bullenhausen das Finale gewonnen hat.

Besonderer Dank geht auch an unseren Partner T.Con!



Foto HFV

Finaltagteilnehmer der eFootball-Liga

„DFB-Punktespiel“: Jetzt teilnehmen und gewinnen bei der Vereinsaktion zur EURO 2024

Der Deutsche Fußball-Bund, die 21 Landesverbände und die DFB EURO GmbH haben eine bundesweite Vereinsaktion zur UEFA EURO 2024 gestartet. Die Verbände werden die mehr als 24.000 Amateurklubs in Deutschland mit hilfreichen Angeboten in der Vereinsentwicklung unterstützen. Bis zum 31. Juli 2024 können pro umgesetzter Maßnahme Punkte gesammelt werden. Es warten attraktive Prämien – bis hin zu einem Event-Tag mit der deutschen Nationalmannschaft am DFB-Campus oder einem Kurztrainingslager im Team Basecamp von adidas in Herzogenaurach.

Die Europameisterschaft 2024 im eigenen Land steht vor der Tür. Das DFB-Punktespiel sorgt dafür, dass der Amateurfußball schon heute gewinnt. Engagierte Vereine machen sich durch die Umsetzung vielfältiger Maßnahmen fit für die EURO, tun damit etwas für die eigene Vereinsentwicklung und erspielen sich gleichzeitig Punkte. Schon kleinere Aktivitäten wie beispielsweise die Bewerbung eines Schiri-Lehrgangs durch einen Aushang am Vereinsheim oder der Besuch eines DFB-Mobils lassen den Zählerstand steigen. Je größer die Maßnahme – wie zum Beispiel die Einführung eines neuen Fußballangebots im Verein oder die Kooperation mit einer Schule/Kita – desto mehr Punkte warten auf die Vereine.

Mit zunehmender Punktzahl steigen die Vereine im Level auf. Wer den Bronze-, Silber- oder sogar Gold-Status im DFB-Punktespiel erreicht, gewinnt Garantiepreise wie beispielsweise ein Trainingspaket (Mini-Tore, Bälle und Leibchen) oder ein Technikpaket (Laptop, Lautsprecher und Mikrofon). In jedem Level warten zusätzliche Verlosungspreise wie zum Beispiel ein Treffen mit der Nationalmannschaft der Männer und Frauen am DFB-Campus.

Bis zum Start der ersten Runde im DFB-Pokal können sich Amateurvereine bereits auf punktespiel.dfb.de einen Überblick über die Maßnahmen und Preise verschaffen. Auf die ersten 1000 Amateurklubs, die sich ab dem 10. August 2023 offiziell registrieren, wartet schon der erste Sonderpreis: ein Paket mit fünf Nationalmannschaftstrikots.

So funktioniert das DFB-Punktespiel: Vereinsverantwortliche registrieren ihren Amateurverein auf



Foto: DFB

punktespiel.dfb.de. Wichtig: Hierfür ist aus steuerrechtlichen Gründen für die Gewinnpreisvergabe ein Gemeinnützigkeitsnachweis erforderlich. Auf der Webseite zum „DFB-Punktespiel“ finden sich insgesamt 18 Maßnahmen aus vier Kategorien (Spieler*innen, Trainer*innen, Schiedsrichter*innen und Vereinsleben), für deren Umsetzung jeweils 10, 25 oder 50 Punkte gesammelt werden können. In der Online-Übersicht ist für Vereine einsehbar, welchen Punktestand sie erreicht haben und welche Maßnahmen sie noch umsetzen können, um weitere Punkte zu erhalten. Wichtiger Hinweis: Es ist nicht erforderlich, alle 18 Maßnahmen umzusetzen, um das Gold-Level zu erreichen.

Bereits umgesetzte Maßnahmen können die Amateurklubs auch rückwirkend bis zum 1. Juli 2023 geltend machen. Gesammelt werden können die Punkte bis zum 31. Juli 2024. Abhängig vom erreichten Level (Gold, Silber, Bronze) gewinnen die Vereine verschiedene Garantiepreise. In Verlosungen haben sie die zusätzliche Chance auf attraktive Hauptpreise. Das DFB-Punktespiel läuft bis 31. Juli 2024.

Alle Informationen finden sich auf punktespiel.dfb.de.

Deutscher Nachhaltigkeitspreis Sport

Der DNP zeichnet vorbildliche Nachhaltigkeitsmaßnahmen im Sportsektor aus und setzt sie in den Fokus der Öffentlichkeit. Ziel ist die Förderung und Verankerung der Nachhaltigkeitsidee in Sport, Sportöffentlichkeit und Sportindustrie. Hinter dem DNP Sport versammeln sich die wichtigsten Organisationen des Sports wie der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) und das Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) als Sportressort. Es unterstützen u.a. Sports For Future. Zentraler Assessmentpartner ist PwC Deutschland.

Europas bekannteste Auszeichnung für ökologisches und soziales Engagement lädt Akteur*innen aus der gesamten Breite des Sports ein, wirksame Initiativen, Beiträge und Produkte in drei Bereichen vorzustellen.

Sportverbände- und vereine
Sportveranstaltungen
Sportprodukte

Verbände und Vereine jeder Größe, sowie Unternehmen der Sport- und Medienindustrie können sich ab sofort online bewerben. Die Einreichungen werden durch die Sportexpert*innen bei PwC Deutschland und Prof. Dr. Torsten Weber, Lehrstuhl Nachhaltigkeitsmanagement der CBS Business School, ausgewertet. Über die Besten entscheidet die Jury des Deutschen Nachhaltigkeitspreises. Daneben gehen Ehrenpreise an Akteur*innen der Sportwelt, die nachhaltige Werte des Sports verkörpern oder aktuell für Transformation im Sport stehen. Der DNP Sport wird am Freitag, dem 29. November im Rahmen des 17. Deutschen Nachhaltigkeitstages in Düsseldorf vergeben.

Hier können weitere umfangreiche Informationen zum Preis eingeholt werden.

Über den folgenden Link <https://wettbewerb.nachhaltigkeitspreis.de/> kann eine Bewerbung eingereicht werden.

Deutscher Nachhaltigkeitspreis Sport

Jetzt bewerben!

Julius Hirsch Preis 2024: Für ein respektvolles Miteinander – Jetzt bewerben!

Sie oder Ihr Verein haben sich im zurückliegenden Jahr für Vielfalt, Anerkennung und ein respektvolles Miteinander auf und außerhalb des Platzes eingesetzt oder sich gegen Diskriminierung, Gewalt, Rassismus oder Antisemitismus engagiert? Sie haben die positive Kraft des Fußballs genutzt, um ein Zeichen für Diversität, Fair Play und soziale Nachhaltigkeit zu setzen? Dann schlagen Sie Ihren Verein oder Ihr Projekt für den Julius Hirsch Preis 2024 vor.

Jetzt bewerben: <https://www.dfb-stiftungen.de/julius-hirsch-preis>

PREISGELD IN HÖHE VON 21.000 €

Die drei Erstplatzierten erhalten den mit 7.000 € dotierten Julius Hirsch Preis, der im Herbst 2024 in einem feierlichen Rahmen verliehen wird. Auf alle weiteren Bewerber*innen warten zudem attraktive Sachpreise.

Berücksichtigt werden alle Aktivitäten und Initiativen, die zwischen dem 1. Juli 2023 und dem 30. Juni 2024 durchgeführt wurden. Organisationen, Vereine und Einzelpersonen ohne herausragenden Anlass innerhalb des zurückliegenden Fußballjahres können

ebenfalls ausgezeichnet werden, wenn ein kontinuierliches Engagement über die Jahre vorliegt.

ALLES WISSENSWERTE ZUM JULIUS HIRSCH PREIS
Julius Hirsch ist einer von nur zwei jüdischen Natio-

nalspielern in der Geschichte des DFB. Vor dem Ersten Weltkrieg war der zweifache deutsche Meister und Olympiateilnehmer einer der populärsten Spieler im DFB-Dress. 1943 wurde Julius Hirsch von den Nazis deportiert und in Auschwitz ermordet. Mit der Stiftung des Julius Hirsch Preises erinnert der DFB seit 19 Jahren an den ehemaligen Fußballer sowie an alle Opfer des nationalsozialistischen Unrechtsstaates.

Viele weitere Informationen, Portraits der bisherigen Preisträger*innen sowie das Online-Bewerbsformular zum Julius Hirsch Preis finden Sie hier.

Sollten Sie darüber hinaus noch Fragen haben, wenden Sie sich gern telefonisch oder per E-Mail an Frau Laura Pollack:
laura.pollack@dfb.de
069 6788 879



WIR ZEICHNEN DIE AUS,
DIE SICH DURCH ZIVIL-
COURAGE AUSZEICHNEN.

Jetzt
bewerben!

JULIUS HIRSCH
PREIS



DFB-Fußballheld*innen treffen sich in Malente

Vom 7. bis 9. Juni 2024 fand in Malente das Netzwerktreffen der DFB-Fußballheld*innen der Nordverbände statt. Dieses Treffen brachte hoch engagierte Ehrenamtliche im Alter zwischen 18 und 30 Jahren aus Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein zusammen. Das Junge Präsidium des Schleswig-Holsteinischen Fußballverbands (SHFV) hatte das Treffen bis ins kleinste Detail geplant und ihre Bemühungen wurden belohnt: Das Wochenende war ein großer Erfolg. Jannik Lange, Vorsitzender des Jungen Präsidiums, berichtet über ein ereignisreiches Wochenende:

Foto Schleswig-Holsteinischen Fußballverband (SHFV)



Danke ans Ehrenamt!

Tag 1: Pünktlich um 17:00 Uhr eröffnete die Vorsitzende des Ausschusses für Ehrenamt und Freiwilligenmanagement, Ulrike Krieger, das Treffen und übergab symbolisch den Staffelstab in Form einer kleinen Aufmerksamkeit an das Junge Präsidium. Andy Watzlawczyk führte die Gruppe mit Kennenlernspielen in das Wochenende ein, wodurch schnell Rituale für die kommenden Tage etabliert wurden. Anschließend nahm uns Linus Krebs auf die Suche

nach dem „Geist von Malente“ mit – eine humorvolle und informative Einführung. Ein Pasta-Dinner und das gemeinsame Schauen des Länderspiels der deutschen Nationalmannschaft rundeten den ersten Abend ab. Die Stimmung war ausgelassen, und es folgten gesellige Gespräche und Gesellschaftsspiele.

Tag 2: Nach einem reichhaltigen Frühstück starteten wir mit unseren Ritualen in den Tag. Ein Highlight

war das Drohnen-Gruppenfoto, bei dem wir ein Herz formten – ein großes Dankeschön an das Ehrenamt! Teambuilding-Spiele förderten den Zusammenhalt weiter und der große KIN-Ball brachte alle in der Kunstrasenhalle zum Schwitzen. Nach einer Mittagspause leitete Phillip Portwich eine Einheit zum kognitiven Training im Fußball. Ein lockerer Kick folgte, bevor Henning Peitz über Frauen- und Mädchenfußball im SHFV sprach – ein bewegender und informativer Austausch. Der Abend klang mit einem Grillbuffet und weiteren Spielen gemütlich aus.

Tag 3: Auch am letzten Tag begannen wir mit unseren gewohnten Ritualen und die Klatschwelle wurde

von Tag zu Tag schneller. Eine Mini-EM mit kleinen Spielen leitete über zu Gina Kappes' Vortrag über psychologisches Wohlbefinden und Leistungsoptimierung. Gina beeindruckte alle mit ihrer Kombination aus persönlichen, körperlichen und mentalen Stärkestrategien. Zum Abschluss führte Wolfgang Liethmann die Verabschiedung durch und wir genossen ein letztes gemeinsames Essen.

In diesen drei Tagen wuchs die Gruppe stark zusammen, und es entstanden neue Freundschaften. Wir freuen uns jetzt schon auf das nächste Jahr und danken dem Organisationsteam.

Shorties +++ Shorties +++ Shorties

GW Harburg ist Hamburger Meister der U17

Am letzten Spieltag der U17-Oberliga stand die 1.B-Junioren von GW Harburg bereits als Hamburger Meister fest. Als Gegner empfing die Mannschaft Concordia, die mit einem Sieg noch die Chance wahren wollten den Abstieg zu verhindern.

GW Harburg zeigte in diesem Spiel, dass sie verdient den Titel geholt haben. Dreimal geriet man in Rückstand und am Ende gewann die Mannschaft das Spiel mit 5:3.

Mit 7 Punkten und 19 Toren Vorsprung ist hat die Mannschaft in der Tabelle auf Platz 1 das Spieljahr beendet.



Foto Privat

Die Meister der U17 des GW Harburg

100 Jahre TSV Neuland

Der TSV Neuland feiert sein 100 jähriges Jubiläum. HFV-Präsident Christian Okun gratulierte, im Rahmen der Festlichkeiten, dem TSV Neuland herzlich zu diesem bedeutenden Jubiläum.



Foto Privat

Von links: Martin Pollmann, Horst Meyer, Christian Okun, Mirco Seidel

100 Jahre Glashütter SV

Der Glashütter SV feiert sein 100 jähriges Jubiläum. HFV-Präsident Christian Okun gratulierte, im Rahmen der Festlichkeiten, dem Glashütter SV, vertreten durch den 1. Vorsitzenden Bodo Wittmann und 2. Vorsitzenden Thomas Scheer, herzlich zu diesem bedeutenden Jubiläum.



Foto Privat

Von links: Bodo Wittmann, Christian Okun und Thomas Scheer

HSV 2.C (J1) gewinnt spannendes Finale in der U14

Am Donnerstag hat das Finale im U14 Pokal zwischen dem USC Paloma 2.C (J1) und dem HSV 2.C (J1) im Stadion Hoheluft beim SC Victoria stattgefunden. Vor fast 300 Zuschauern begegneten sich beide Teams auf Augenhöhe und lieferten sich ein spannendes Finale, bei dem es hin und her ging.

In der Anfangsphase war der HSV leicht spielbestimmend, aber mit zunehmender Spieldauer wurden die Kicker des USC Paloma immer mutiger und erspielten sich mehr Spielanteile und auch Torchancen. Als dann beide Teams bereits mit einer Entscheidung im 11m-Schießen rechneten, fasst sich in der 69. Minute Milo Alfons Kühnemund (Nr.22) ein Herz und dribbelte fast über den ganzen Platz, konnte von den Palomaten nicht gestoppt werden und schoss zum 0:1 ein. Dieses Gegentor ließ beim USC die Köpfe sinken und ein Abspielfehler in der Abwehr von Paloma in der Nachspielzeit (75. Minute) führte zum 0:2 durch Tristan Tai Lars Büsching (Nr.14).

Die Freude bei der Mannschaft des HSV war riesig groß, auf der anderen Seite war der USC Paloma total niedergeschlagen und traurig. Die Siegerehrung durch HFV nahm Dirk Rathke aus dem Verbandsjugendausschuss vor. Ein großer Dank an das gute Schiedsrichtergespann, welches durch Marcel Jüttner vom HFV betreut wurde und dem SC Victoria, welcher wieder mal ein guter Gastgeber war.



Foto Michael Schwarz

Das Team HSV 2. C gewinnt das Finale der U14

Düneberger SV erhält Gold-Prämie des DFB-Punktespiels

Macht's wie der Düneberger SV und meldet euren Verein JETZT beim Punktespiel an und erhaltet tolle Prämien!

In der vergangenen Woche durften Vereinsvertreter:innen des Düneberger SV ihre Gold-Prämie in Empfang nehmen! Viel Spaß mit dem Trainingspaket und beim fleißigen Punktesammeln.

Auf punktespiel.dfb.de können alle Informationen rund ums Punktespiel gesammelt werden.



Der Tag des Mädchenfußballs beim Düneberger SV

Am Samstag, den 25.05.2024 startete um 10 Uhr am Silberberg der Tag des Mädchenfußballs bei nicht ganz so gutem Wetter. Der Düneberger SV hat Mädchen aller Altersgruppen eingeladen.

Die ersten Mädchen waren schon da, bevor die Tore geöffnet waren. Die Mädchen mit ihren Eltern wurden herzlich willkommen geheißen, die Kickerinnen mit Namensklebeband und dem T-Shirt „nicht ohne meine Mädels“ ausgestattet.

Im Laufe des Tages, sind immer mehr fußballinteressierte Mädchen, mit ihren Eltern zu uns auf den Silberberg gekommen. Auf der einen Spielfeldhälfte erwartete die Mädels, das DFB-Fußballabzeichen. Auf der anderen Platzhälfte haben wir mehrere Stationen mit verschiedenen Trainingseinheiten aufgebaut, z.B. Passübungen, Dribbelparcours, Torabschluss-Übungen und ein Spielfeld mit vier kleinen Toren. Dort haben die Mädchen viel Spaß gehabt, es haben sich immer wieder kleine Spielgruppen gefunden und es entstanden einige sehr tolle Spiele. Zum Ende gab es mit allen Mädchen ein Abschlussspiel über ein Viertel des Platzes auf große Tore. Ein weiteres Highlight war der Human Kicker (menschlicher Kicker), der gemietet wurde. Das Spielen darin bereitet sehr viel Spaß und Freude. Für das leibliche Wohl sorgte „Gurke's Kiosk“.

Der Düneberger SV richtet einen ganz herzlichen Dank an alle Mädchen des DSV, den Trainern, Eltern und Verantwortlichen aus, die durch ihr großes Engagement alle Stationen auf- und abgebaut sowie über den ganzen Tag betreut hatten.

Der Düneberger SV freut sich sehr, dass sie einige Mädchen für den Fußball begeistern konnten!

IMPRESSUM HFV-INFO

HERAUSGEBER:

Hamburger Fußball-Verband e.V.

VERANTWORTLICH:

Karsten Marschner,
Geschäftsführer des HFV,
Wilsonstraße 74 a-b,
22045 Hamburg

INTERNET: www.hfv.de

REDAKTION UND ANZEIGEN:

Pia Broders (HFV-Öffentlichkeitsarbeit), Tel. 040/675 87032

E-MAIL: pia.broders@hfv.de

Die HFV-Info erscheinen wöchentlich elektronisch als E-Paper kostenlos. Wenn Sie auch die HFV-Info per E-Mail bekommen möchten, schicken Sie Ihre Mail-Adresse an pia.broders@hfv.de

